

Edi Scherer gewann das «Zunftschiesen»



EMMEN – Die Zunft zur Emme und die Armbrustschützengesellschaft Emmenbrücke waren die Gastgeber im «Hüslenmoos» und riefen zum legendären Fest mit der Waffe Tells. Die Ameisi Zunft Rothenburg, die Mättli Zunft Littau, das Emmer Fasnachtskomitee, die Zunft An der Reuss Luzern, die Zunft zum Dünkelweiher Luzern, die Höckeler Zunft Neuenkirch sowie die gastgebende Emmer Zunft kämpften mit der Armbrust um die Titel. Bester der 66 «Zünftigen» und Tagessieger wurde der Emmer Edi Scherer (Sujetchef der Fasnachtsgruppe Erlen-Neuhof, Mitglied der Zunft zum Dünkelweiher) mit 45 Punkten, vor dem punktgleichen Rothenburger alt Zunftmeister Rudi Schürch. Die Mannschaftswertung, und somit der vom Rothenburger alt Zunftmeisterpaar Franz und Erika Furrer gestiftete Wanderpreis, gewann hoch überlegen das Team der Dünkelweiher Zunft vor der Ameisi Zunft und der Zunft zur Emme. Bild: Edi Scherrer. (rowi)